

Premiere für Produkt und Marke: Mit „Volume K by Kesseböhmer“ neuen Trend initiiert

Ein Systemregal zelebrierte zur imm 2019 in Köln im Rahmen einer viel beachteten und von Design-Ikonen geprägten Messeinszenierung seinen ersten internationalen Auftritt. „VOLUME K by Kesseböhmer“ steht als neue Marke hinter „tRACK“ und mit ihr das traditionsreiche Handwerk und die Kompetenz in der Metallbe- und -verarbeitung. Gemeinsam mit dem deutschen Vertriebspartner, der Form exklusiv Design Wiemann, lebte der Auftritt vom Geist des Edlen und Luxuriösen. In dieser Komposition stellte die Präsentation von Marke und Produkt eine Weltpremiere dar, die die Kulisse bildete für einen neuen Einrichtungstrend und weitere designorientierte Fachhändler sowie Architekten und Planer anziehen soll.

Unter dem Motto „be the voice, not the echo“ definiert „tRACK“ offene Wohnraumgestaltung neu. Als modulares Solitär oder Systemregal mit wandelbarer Rastereinteilung bietet es sich dem planungsstarken Partner innenarchitektonisch als Teil gehobener ganzheitlicher Raumkonzepte an und kommt dem Wunsch nach skulpturalen, individualisierten Wohnräumen entgegen. Als eigenständiges Designobjekt gibt dieses Möbel mit seinen markanten T-Konnektoren und der luftig-spannenden, horizontalen Architektur ein souveränes Statement ab, für Ausgewogenheit, Beständigkeit und modernen Lifestyle.

Das Regal kann als blickfangender Raumteiler, Galerie für Bücher, Kunst und Objekte, als Rahmen für den Fernseher, von der Decke hängender Stauraum, im Büro und überall dort Akzente setzen, wo Aufbewahrung und anspruchsvolle Gestaltung Hand in Hand gehen sollen. Modernen Küchen verleiht es den gewissen wohnlichen Touch genauso wie es luxuriösen Purismus ins Schlafzimmer bringt – immer findet sich alles wohl arrangiert und aufgeräumt als Teil eines faszinierenden Entertainments. Dabei müssen nicht immer die riesigen, loftartigen Räume die Bühne bilden, auch auf kleiner Fläche vermag das Regalsystem elegant und stilsicher einzurichten.

Auf der imm spielte „tRACK“ im Ensemble mit großen Namen, wie Buster + Punch, coolGiants, Porzellanmanufaktur Fürstenberg, Steinway & Sons oder Verlag Taschen. Sie verdeutlichen, wo sich das neue Möbel einordnet. Die Inszenierung zog unter anderen die Branchenkenner von „Roombeez powered by Otto“, Hamburg, an. Sie wählten den Messestand im Bereich von „Pure Atmospheres“, um einen von fünf neuen Wohn- und Einrichtungstrends in Szene zu setzen. So bildete „tRACK“ die repräsentative Kulisse für den Trend „Modern Glamour“, dem glänzende Oberflächen und metallische Akzente seinen Charakter verleihen.

Die Marke hinter „tRACK“

„VOLUME K by Kesseböhmer“ steht als neue Marke hinter „tRACK“ und mit ihr das traditionsreiche und präzise ausgeführte Handwerk der Metallbe- und -verarbeitung, die im Unternehmen Kesseböhmer durch erfahrene Ingenieurskunst sowie modernste Galvanik- und Pulverbeschichtungsanlagen einem eigenen hohen qualitativen und ästhetischen Anspruch gerecht wird.

Unter einer unverkennbaren Handschrift entstehen Designmöbel, formschöne und zeitlose Klassiker, die die Sehnsucht nach kraftvoller Veränderung stillen. „VOLUME K by Kesseböhmer“ versteht Wandelbarkeit als Ausdruck einer Epoche individueller Bedürfnisse. Sichtbares Metall im Wohnbereich, klare Strukturen und ein tief greifendes Verständnis für die Verbindung zwischen Architektur und Design spielen dabei die Hauptrollen.

Vom Start weg ausgezeichnet

Konsequent designt bis ins Detail startete die neue Marke mit „tRACK“ als Premierenprodukt. Stilbildend, kraftvoll und klar zeigt der markante T-Konnektor, was in ihm steckt. Der Sandwichboden ist derart stabil und tragfähig, dass er sogar büromöbeltauglich ist, kratzfest und geräuscharm. Zahlreiche Spielarten bei den Metalloberflächen bringen die ganze Kompetenz aus dem Hause Kesseböhmer ans Licht: Gestänge, Konnektor und Stahlböden in Mattnickel, Schwarz oder Alpinweiß Mikrostruktur, in Kupfer Sunset oder Chromglanz lassen sich – kontrastiert oder farbgleich – kombinieren. Mit seiner Rastervielfalt sowie edlen Material- und Farbkombinationen trägt „tRACK“ einem hohen Anspruch an modernes Wohnen und Leben in eigenständigem, maßgeschneidertem Design Rechnung.

Das hat bereits beim Rat für Formgebung für Aufsehen gesorgt. So erhielt „tRACK“ am Vorabend der imm cologne die Auszeichnung „Selection“ bei den „ICONIC AWARDS: Innovative Interior“. Darüber hinaus sprach die international renommierte und designkompetente Institution eine exklusive Nominierung für den German Innovation Award 2019 in der Kategorie „Interior & Living“ aus.

www.t-rack.news





